

Terminhinweis

Potsdam, 26. Februar 2013 / 026

**Bei Rückfragen wenden
Sie sich bitte an:**

Pressesprecherin
Katrin Rautenberg

Am Havelblick 8, 14473 Potsdam

Telefon 0331 966-1002
Mobil 0175 7235007
Fax 0331 966-1005

pressestelle@landtag.brandenburg.de
www.landtag.brandenburg.de

Auftakt zur Woche der Brüderlichkeit 2013

Landtagspräsident **Gunter Fritsch** und der **Evangelische Vorsitzende der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit, Dr. Hans-Jürgen Schulze-Eggert**, haben zum Auftakt der [Woche der Brüderlichkeit 2013](#)

am Montag, dem 4. März 2013
um 18:00 Uhr
in das Potsdam Museum (Altes Rathaus),
Am Alten Markt 9, 14467 Potsdam

eingeladen.

Die Woche der Brüderlichkeit wirbt bundesweit im 61. Jahr für die Verständigung von Christen verschiedener Bekenntnisse mit Juden unterschiedlicher Traditionen. Im Land Brandenburg wird die Themenwoche zum vierzehnten Mal von einer zentralen Festveranstaltung begleitet. Das diesjährige Jahresthema „Sachor (Gedenke): Der Zukunft ein Gedächtnis“ hinterfragt die gelebte Erinnerungskultur im christlich-jüdischen Kontext.

Die Festansprache hält der **Beauftragte der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz bei den Ländern Berlin und Brandenburg Oberkonsistorialrat Martin Vogel**. Ein Psalmgebet wird vom **Rabbiner Reuven Konnik** gesprochen. Für den musikalischen Rahmen sorgt der Vocalkreis Potsdam unter der Leitung von Matthias Jacob.

Seit 1952 veranstalten überall in der Bundesrepublik die Gesellschaften für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit jährlich im März die Woche der Brüderlichkeit. Derzeit existieren über 80 regionale und lokale Gesellschaften für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit, in denen sich mehr als 20.000 Mitglieder, Freunde und Förderer engagieren.

**Die Festveranstaltung steht Medienvertretern offen.
Eine Vorab-Akkreditierung ist nicht erforderlich.**